## Hamburger Motorsport Club e.V. im ADAC

## **Kupferteichweg 10, 22399 Hamburg**



Freie und Hansestadt Hamburg

Senatskanzlei

Peter Tschentscher

Rathausmarkt 1

20095 Hamburg

Hamburg den 28.06.2021

Sehr geehrter Herr Peter Tschentscher,

wir vom Hamburger Motorsport Club, dem ältesten Motorsport Club Deutschlands, der aktuell in den drei Sparten Automobilsport, Kartsport und Motorradsport auf Wettkampfebene aktiv ist, wenden uns in diesem Schreiben mit einem dringenden Anliegen - unsere Jugend-Kart-Slalomgruppe betreffend - an Sie. Es geht um folgenden Sachverhalt: Vor kurzem wurde uns unser Trainingsplatz aus wirtschaftlichen Gründen gekündigt. Daher haben wir zurzeit keine Möglichkeit, unser Training in angemessener Form regelmäßig durchzuführen, weshalb wir nun händeringend nach einem neuen Trainingsgelände suchen.

Leider sind bisher all unsere Versuche, an eine neue für uns frei nutzbare Trainingsfläche zu kommen, erfolglos geblieben. Wir sehen nun keinen anderen Ausweg mehr aus diesem Dilemma, als uns mit der Bitte um Unterstützung bei der Suche nach einem neuen Trainingsplatz direkt an Sie bzw. die Stadt Hamburg zu wenden. Damit die Wichtigkeit und Dringlichkeit unseres Ersuchens für Sie noch nachvollziehbarer wird, hier ein paar kurze Sätze zur generellen Philosophie unseres Motorsportclubs.

Zunächst einmal ist anzumerken, dass wir in unserem Verein dem Leistungsprinzip einen gewissen Raum einräumen, uns allerdings der Spaß unserer Mitglieder am Motorsport stets am wichtigsten ist. Zudem nimmt bei uns die Jugendförderung eine zentrale Rolle ein. Diese haben wir uns seit jeher auf die Fahne geschrieben und können dank zahlreicher ehrenamtlicher Mitarbeiter garantieren, dass unsere jüngeren Mitglieder stets unter optimalen Bedingungen trainieren können. Denn wir wollen sicherstellen, dass diese bei uns sowohl sportliche als auch außersportliche Fertigkeiten erwerben, die sie optimal ihren weiteren Lebensweg beschreiten lassen. So ist gemeinhin bekannt, dass das Betreiben von Motorsport die Koordinations- und Reaktionsfähigkeit verbessert, wovon natürlich vor allem unsere Kinder und Jugendliche stark profitieren können. Darüber hinaus ist für sie die Ausübung eines gemeinsamen Hobbys in einer Gruppe Gleichaltriger zum Erwerb eines angemessenen Sozialverhaltens ohnehin wichtig. Es muss wohl nicht erwähnt werden, dass wir daher stets viel Wert auf ein nettes Miteinander und einen respektvollen Umgang untereinander legen.

## Hamburger Motorsport Club e.V. im ADAC

**Kupferteichweg 10, 22399 Hamburg** 



Zusammengefasst halten wir es aus den genannten Gründen für unbedingt notwendig, dass unsere Jugend-Kart-Slalomgruppe weiterhin regelmäßig trainieren kann, was jedoch ohne Trainingsplatz höchstens sporadisch möglich und an das Gutdünken einiger Privatpersonen gebunden wäre. Da diese Jugend-Kartgruppe zu den Eckpfeilern unserer Jugendabteilung gehört, hoffe ich, dass Sie die Relevanz des in diesem Schreiben vorgetragenen Anliegens nachvollziehen können.

Zum besseren Überblick hier noch kurz die Eckdaten unserer Jugend-Kart-Slalomgruppe: Unter Berücksichtigung der Motorsport Trainer, der Eltern, die ihren Nachwuchs begleiten, und den Kursteilnehmern selbst ergibt sich beim Training eine Gruppe von in etwa 40 Personen. Die zeitliche Nutzung des uns zur Verfügung gestellten Trainingsgeländes wiederum würde sich auf die Monate von März bis Oktober wöchentlich nur samstags auf die Zeit von 13 Uhr bis ca. 17 Uhr beschränken. Zu außerplanmäßigen Trainingsausfällen kann es natürlich trotzdem zu jeder Zeit kommen. Außerdem würden wir es uns vorbehalten, das Training zu der genannten Zeit, an dem angegebenen Tag über das gesamte Jahr zu erstrecken, sollte das die Wetterlage zulassen.

Wir erhoffen uns eine baldige Rückmeldung von Ihnen.

Ihr Hamburger Motorsport Club

Michael Kroll